

Gemeinderatssitzung vom 25. September 2012

Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gpn. 359/3 u. 240:

Herr Bernd Huber plant das bestehende Elternhaus aufzustocken u. zu erweitern. Dazu soll der Dachstuhl gehoben u. eine weitere Wohnung errichtet werden. Derzeit weist die Gp. 359/3 keine einheitliche Widmung auf. Die Widmung Bauland muss auf das gesamte Grundstück ausgeweitet werden. Im Zuge dieser Änderung soll aus der Nachbarparzelle Gp. 240 eine geringe Fläche von derzeit Wohngebiet in Freiland rückgewidmet werden.

Beschluss des Gemeinderates über Änderung des Flächenwidmungsplanes:
Widmung der gesamten Gp. 359/3 als Bauland u. der Gp. 240 als Freiland.

Erlassung eines Bebauungsplanes für den Bereich der Gpn. 358/2, 359/2 u. 359/3:

Neben der Flächenwidmung muss für das oben genannte Bauvorhaben muss auch ein Bebauungsplan erlassen werden. Mit der Erlassung des Bebauungsplanes soll ein funktioneller Planungsraum auch für die Nachbarparzellen geschaffen und damit die Bebauungsregeln für alle drei Parzellen festgesetzt werden.

Durch die geplanten Baumaßnahmen auf der Gp. 359/3 kann der 4 m-Abstand nach TBO nicht mehr eingehalten werden. Mit der Erlassung des Bebauungsplanes werden verkürzte Abstände 0,4 u. mind. 3 m erlassen. Vorgesehen ist eine Bebauungsdichte von mind. 0,15 u. ein höchster Punkt für die jeweilige Parzelle. Weiters wird eine Baugrenzlinie zur Gp. 240 im Norden mit 4 m festgelegt. Beschluss des Gemeinderates über die Festlegung des Bebauungsplanes.

Ausbau Probelokal – Übernahme von Materialkosten:

Die MK. Thurn hat im Dachgeschoss einen Nebenraum zur weiteren Nutzung für ihre Zwecke erhalten. Die Gemeinde Thurn beteiligt sich an den Materialkosten mit einem Fixbetrag in Höhe von € 3.500,--.

Errichtung Wegprojekt Kammerlandergarten – Vergabe der Bauarbeiten:

Das von DI Arnold Bodner ausgearbeitete Wegprojekt zur Erschließung des Kammerlandergartens wurde dem Gemeinderat von Bgm. Ing. Reinhold Kollnig präsentiert.

Die Durchführung dieses Projektes ist aus zeitlichen u. auch verwaltungstechnischen Gründen im heurigen Jahr nur mehr schwer möglich.

Deshalb hat der Gemeinderat beschlossen, die Wegbauarbeiten für die Errichtung des Wegprojektes auf das Frühjahr 2013 zu verschieben. Auch die Ausschreibung u. die Vergabe der Bauarbeiten wurden auf Jänner 2013 verschoben.

Grundtausch im Bereich Gemeindezentrum Thurn:

Damit das Projekt Pavillonbau im Nordosten des bestehenden Gemeindezentrums errichtet werden kann werden Abstandsflächen benötigt. Dazu wurde zwischen Gemeinde Thurn u. Grundbesitzer Josef Gander ein flächengleicher Grundtausch vereinbart.

Beschluss des Gemeinderates über Durchführung eines flächengleichen Grundtausches zwischen Gemeinde Thurn u. Herrn Gander Josef lt. Planurkunde des Zivilgeometers DI. Michael Rohrer, GZl. 8830/2011, File: 8830-11G, vom 23.01.2012.

Ankauf Fahrzeug für Gemeindebauhof:

Das derzeitige Fahrzeug hatte nach einem Unfall einen Totalschaden u. konnte nicht mehr repariert werden.

Der Gemeinderat hat beschlossen wiederum eine gebrauchtes Fahrzeug der Marke VW DOKA/Pritsche, Erstzulassung 07/2007, zum Angebotspreis von € 17.800,-- inkl. 4 Felgen für Winterreifen bei der Fa. Lenhardt Nutzfahrzeuge, Graz, anzukaufen.

Das alte kaputte Fahrzeug wurde Herrn Klaus Mair zum Preis von € 1.200,-- verkauft.